



# Stadtverordnetenwahl. Wähler der 3. Abtheilung im 3. Bezirk!

Wieder haben unsere Gegner, die Herren Vorstände vom Bürgerverein, in der Versammlung in der Kaiser-Wilhelmshalle erfahren müssen, wie wenig sie mit ihren wiederholten Aufdrängen des ihnen gefälligen Candidaten Erfolg haben.

Schmach nur hatte die 3. Abtheilung dem Rufe gefolgt und missfällig wurde das Beireben, eine Abstimmung herbeizuführen, es blieb den Herren nichts übrig, als ihre Thätigkeit mit dem genialen Ausdruck „moralischer Effect“ zu bezeichnen.

Dann können wir unsere Gegner solchen Rückschlüssen, die die 3. Abtheilung, jetzt also gilt es für die Selbstthätigkeit unseres Bezirks will und allen Kraft einzusetzen, jeder unbedingten Zustimmung, bezüglich solcher Herren entgegenzutreten, denen überhaupt jedes Recht fehlt, in unserer 3. Abtheilung mitzumischen.

Sollen wir leit in der Wahl des Mannes, der seit 4 Jahren uns schon bewiesen hat, mit welchem Geschick, Eifer und Ausdauer er unsere Interessen zu wahren im Stande ist und geben wir unseiner Stimme dem Vorstehenden unseres Bezirks bei der Wahl zum Stadtverordneten

**Donnerstag den 19. November**  
**Herrn Rehlhändler A. Schramm.**  
Mehrere Wähler des 3. communalen Wahlbezirks.

## An die Wähler des 3. Bezirks 3. Abtheilung.

Seitler auch in erster Zeit.  
In den Redaktionen der Sonntagsblätter dieser Zeitungen ist vielfach zu lesen, daß der Vorstand des Bürgervereins nun auch nach dem Geschäftsbereich in die Hände gegen unsern communalen 3. Bezirk, diesen unbemächtigten Mäcker herangezogen hat.

Also nachdem man sich seiner eigenen Ohnmachtigkeit bewußt wurde, greift die vier communalen Vorstände, als nicht selbst son, der Geschäftsbereich, und nun auch dieser nicht befragten wollte und selbst die in der Kaiser-Wilhelmshalle über uns unbedarben geschleuderten eiden Farnesworte, ohne jeden Effect dieben, nun aber der Geschäftsbereich ramm.

Wähler unser 3. Bezirks!  
Jetzt fängt die Sache an lächerlich zu werden, jetzt können wir bald anfangen, uns auf unsern communalen Bezirk und sein energisches Vorgehen etwas einzubilden und nun wählen wir Herrn Schramm erst recht.

## Zur Vorfeier des Todtenfestes

Halle, Sonnabend den 21. November 1885  
Nachmittags punkt 4 1/2 Uhr

## in der erleuchteten und geheizten Markt kirche Musik-Aufführung

### der Sing-Akademie.

Programm: Præludium und Fuge für Orgel (Emoll) von J. S. Bach. — 2 Choräle: „Ach wie flüchtig“, „Wenn ich einmal soll scheiden“ von J. S. Bach. — Requiem für Chor und Orchester v. Cherubini.

Nummerirte Billets à 1 A 50 ¢, nicht nummerirte à 1 A, Studentensbillets à 50 ¢, sowie Texte à 10 ¢ sind in der Musikalienhandlung von H. Karmrod (Barfüßerstrasse 19) zu haben. — Am Tage der Aufführung nicht nummerirte Billets und Texte auch bei Herrn Hermann Arnold (im Eckladen der Kirche gegenüber).



## Carneval-Verein „Eule“.

Alle beim Stiftungsfeste, namentlich bei dem großen Festtage Mitwirkenden werden zu der  
**Dienstag den 17. d. Mts. Abends 8 Uhr**  
im Saale des „Café David“  
Hauptprobe

freundlichst eingeladen. Die Eulen.

## Galleische Waisenstiftung

(Schülerverein Weissenhumb.)  
Mittwoch den 18. November d. Abends 8 Uhr Herren- und Damenbildung in Petzold's Restaurant, Charlottenstraße 17a, wozu ein zahlreiches Erscheinen gebeten wird. Zugleich wird vorläufig bekannt gemacht, daß unser Stiftungsfest am 3. December d. in der „Kaiser Wilhelmshalle“ mit Concert, Theater und Ball gefeiert werden soll. Der Vorstand.

**Ordentliche Generalversammlung der Arztkrankenkasse des Schuhmacher-Gewerbes hier**  
Montag den 23. d. Mts. Abends 8 Uhr in der Restauration „zur Worinburg“  
Tagesordnung: 1. Neuwahl von 4 Mitgliedern in den Vorstand (2 Arbeitgeber und 2 Arbeiternehmer).  
2. Wahl des Ausschusses zur Prüfung der Rechnung.  
3. Statutenänderung.  
4. Bericht des Vorstands.  
Der Vorstand.

## Frauenverein für Waisspflege.

Bei dem nächsten Christfeste wollen wir auch in diesem Jahre wieder an die Liebe unserer Mitbürger uns mit unseren Waisen zu wenden. Die Zahl unserer Waisen ist gewachsen. Um die Kinder mit dem Nöthigen zu versorgen, haben wir zum vergangenen Weihnachtsfeste auf frühere Erprobung zurückgreifen müssen. Wir bitten daher um 10 Berglicher, uns in diesem Jahre gegenwärtig beitragen zu wollen. Geben an Geld- und Kleidungsstücken werden mit Dank angenommen von Frau v. Vogt, Reinholdstr. 2, Frau Verbitsgermeister Staudt, Sophienstr. 22, Frau Secretair Wäntzer, Gr. Marktstr. 13 und vom Unterzeichneten. H. Albertz, Donyprediger, Gr. Ulrichstr. 13.

## Fachausstellung

des neunten deutschen Malertages zu Halle a/S.  
Ausstellung decorativer Malereien für innere und äußere Ausgestaltung der Wohnräume und öffentlicher Gebäude, Eisen, Zeichnungen, Fachschriften, Zeichnungen u. s. w.  
im Volkskaufsaale.

Dem Publikum geöffnet von Sonntag den 15. d. Mts. Mittags 12 Uhr ab bis Sonntag den 22. d. Mts. incl.  
Wochentags geöffnet von Vorm. 9 Uhr bis Abends 4 Uhr.  
Eintrittspreis 50 Pf.

## Kawald's Weinhandlung und Weinstuben

Nr. 6. Seibisackerstraße. Halle a/S. Seibisackerstraße Nr. 6.  
Neu im Vorderhaus 1. Etage hoch eingerichtet, Zimmer neben einander.  
Gute, reine Weine, billige Preise, empfiehlt geübten Weinschmeckern und bestt allen Ansprüchen genügen zu können.  
Kawald.

## Düten- und Papierwaaren-Fabrik, Papier- und Pappen-Lager

Emil Bald & Co., Halle a/S.  
Große Ulrichstraße 45 und Spiegelgasse 3.

## Original-Prüfung



### Echter Feigen-Coffee

ANDEE HOFER

SAIZBURG & FREILASSING

Durch Zusatz einer Kleinigkeit dieses vorzüglichsten Caffeos aus wohlgeschmeckenden, gesunden, schön gelblichen, gesunden und dabei am billigsten hergestellten — Vorräthe in den meisten Specereiwaren-Handlungen

helfen zu beachten gebeten wird.

## Butter.

Wir gestatten uns die geehrten Hausfrauen darauf aufmerksam zu machen, dass wir die bekannteste süsse Sahnebutter der

## Molkerei Fulda,

unübertroffen in Feinheit des Geschmaches und Aromas, reinem Fettgehalt und Haltbarkeit, jetzt in genügenden Quantitäten an unserm Stand auf dem Markt zum Verkauf stellen, so dass wir jeden Markttag bis 11 Uhr bestimmt mit Butter versehen können.

Um vielfach geäußerten Wünschen zu entsprechen, haben wir ausserdem die Einrichtung getroffen, dass unsere Butter ausser der Marktzeit täglich am Markt 1 in dem Exportgeschäft von Herrn Pletsch im Souerrain zu gleichem Preis à 130 Pfennige zu haben ist.

Wegen häufig geschehener Nachahmungen und Verwechslungen versehen wir von jetzt ab unsere Butterpackete mit unserm Einrastempel

**Berlit & Chartier** und hiedurch ergeben hierauf Acht zu haben.

**Berlit & Chartier,**  
Cassel und Leipzig.

## Friedrich Kraemer,

Aufs- u. Sechshandlung, empfiehlt:

frischen Fisch in ganzen Stücken und zerlegt, frischen Steinbutt, Seezungen, frische große Zaretsangen, lebende Hummern,

fr. Schellfisch, Dorich, gr. Heringe.  
**Syrenenduft.**

Neues, überraschend schönes Parfüm aus den Blüthen des Nigellorchel- oder Fliedertarwes destillirt. Vorräthig à Fl. Mk. 1, Mk. 1,25 und Mk. 1,50 bei Carl Schlenker, Gr. Steinstr. 3.

## Pfirsichblüthen-Seife

mit starkem Glycerinegehalt von vorzüglicher Wirkung für die Hautpflege, weiss, zart und durchsichtig. — à Pack v. 3 St. 40 ¢ bei G. Oswald, Harz- u. Geisstr. Ecke, Carl Schlenker, Gr. Steinstr. 3.

Bettfedern mit Federprobe billig zu verkaufen. Charlottenstr. 19 1.

Hobellaut führt Gr. Wallstraße 32.  
Ein Ruhbaum-Beistuhl verkauft billig Gr. Wallstr. 32/33 1.

## Kutschpferd,

Schwarzfuchs, gut und flott im Zug, zu verkaufen. Barfüßerstr. 4.

Ein gutes Arbeitspferd steht zu verkaufen. Madewitz Str. 1.

Eine schöne große Ulmer Dogge, welche sich auch zum Verbindungsband eignet, ist billig zu verkaufen. Wilsdrufferstraße 6, part.

Jungen rasselreifer brauner Bube, schöne Farbe, zu verl. Schäfershof 13, 1.

## Düß- u. Gemüse-Gärten

Wundererträge (am Wilsdrufferhof) zu verkaufen. Ernst Danneberg.

Die feinsten und billigsten

## Winterröcke

knapp noch nur in  
21. Schillerstr. 21  
am Markt  
bei  
Knoll.

**Gut!! Gut!! Gut!!**  
Die größte und billigste Auswahl in Pantoffeln und Schuhwaaren von Filz und Leder ist wie bekannt  
**Gottesackerstraße 8.**  
**Kein Ausverkauf!!!**  
Wiederverkäufer Rabatt.

Cartonpfeifen à Duz. Preis für 1000 Stück 1/2 Mk. 4 1/2, m. inkl. Ledervatzen M. 5/2, m. halbgewogener Saier Tuscheln M. 9/2, Corallstein, Tuscheln, m. halbgewogener Saier Tuscheln M. 11, bei jedem Abnahme viel billiger Hefer G. Engelhardt, Zeitz.

## E. Küchenmeister,

Uhrmacher,  
Seibisackerstraße 24.

Billigste Waagenquelle aller Arten Uhren, Schiffsuhr, 104 fl. Bände, Duffel, die Exp. dieser Sta. unter C. 3314.

**Aristons.**

**Billig zu verkaufen**  
1 Kleiderschrank, 1 Bettstelle, 1 Fensterstuhl. Zu erlangen Schmeerstraße 21, 2 Tr.

**Zu verkaufen**  
Technische Schulbücher, Neuestes Convers.-Lexikon, 13 Bände, Meyers Volksbibliothek, 104 fl. Bände. Duffel, die Exp. dieser Sta. unter C. 3314.

**Neue feine Betten**  
billig zu vermiethen bei M. Berbig, St. Ulrichstr. 8.

**Die Bauhütte von C. A. Merkel in Göttha** empfiehlt sich zur Lieferung von Rohblöcken aus eigenen Bräuen u. alten Steinmaerch, in Seeburger Sandstein.

**Wichtig für Damen!**  
Von meinen vielfachlich bekannten **Wollschweißblättern** ohne Unterlage, die nie Flecken in den Taillen der Kleider entstehen lassen, hält für Halle und Umgegend wie bisher in besser Güte allein an Lager: Die Tapfere-Waarenfabrik von M. & L. Mäcker, Gr. Steinstraße 3. Preis pro Paar 50 ¢ 3 Paar 1 A 40 ¢ Wiederverkäufer Rabatt.

Frankfurt a/M., im October 1885.  
Robert v. Steppani.

**Mauerrohr verkauft**  
billig zu verkaufen. Bucherstraße 40.

**Mäuspfeifen, Mäuseweizen**  
für Feld- und Hausmäuse empfiehlt M. Waltzott.

Ein kleiner Kanonenofen zu kaufen gesucht. Offerten bitten man abzugeben Schmeerstr. 41.

**Brennwaagen u. Kalkgeschäler**  
zu verkaufen. Barfüßerstr. 4.

**Trockenes Brennholz**  
in Fuhren frei Haus offerirt H. Werther, Wilsdrufferstr. 4.

Getroagene Herren- u. Damenhaare, ganze Nachfolge, Winterberiberger Faust Frau Schumann, St. Ulrichstraße 16.

**2 große Schaufenster**  
billig zu verkaufen. Barz 7 im Contor.

Kleiner Kanonenofen mit Rohr zu kaufen gesucht. Rammischerstr. 23, 1.

**Puppenwagen,** frühestes Ausmaß Friedrichstr. 6 und Reiffstraße 33.

Einem Kundenwagen, einen Lauf, Besel, einen Schweißmetro, eine Kinderbettstelle verkauft. 2. Rabitz in Schlettau.

Leichte Feldschmiede mit Ventilator zu kaufen gesucht. Große Wallstraße 13/14.

**2—300 Schof Christbäume**  
aus den höchsten Sorten fast abgehauen Wilsdr., am 14. November 1885.  
Der Magistrat. Litich.

Ein gebrauchter Reihelack ist billig zu verkaufen. St. Klausstr. 15.

## J. Barek & Co., Halle a. H.

empfehlen ihre vorzüglich eingerichtete und mit den besten Verbindungen zu allen Zeitungen versehenen

### Annoncen-Expedition

zur promptesten und billigsten Besorgung von Inseraten aller Art, amtlichen wie privaten Charakters. Vorherige Preiscalculationen. Annahme von Offertreibungen bei Capital- Stellen, Heiraths- etc. Gesuchen unter strengster Verschwiegenheit. Zeitungsverzeichnisse gratis u. franco.

**Atelier für Anfertigung**  
eleganter Damen-Corsettes  
Friedrichstraße 47.  
Garantie für guten Sitz, solide Preise.  
Clara Martini.

**Billigste Anterquagen, um eleganten Subponier-Berleichen von dazu geeigneter Natur, welches jedes Kind nach Verzeinstill fämmen, kräftigen und heilend kann, ohne daß die Saure festhalten, bitte ich Bestandsbesitzer wegen schon jetzt an mich gelang, zu lassen.**  
Oscar Ballin, Berlinmacher,  
Seibisackerstraße 95.

**Laubbägerei**  
werden sauber u. billig aufgenommen.  
Etc 6.

**Musikwerke, Schweizer Spielwerke** (Klavier, Harmonium u. Piano) sowie Orgel, Harmonium, Schwebel- Accordion, Mund- Spielmanns- Orgel, etc. etc. Wilhelm Wegsche, Magdeburg.  
Eine pers. Schneiderin nimmt Kunden i. u. außer d. Saale an Bettnerstr. 5 sout.

## Abreißkalender,

hochfein, nur die bestmögliche Neuheiten, sind eingetroffen und empfiehlt in größter Auswahl

### Hermann Köhler,

Gr. Steinstr. 15.  
Nicht im Eckladen.

## Gelegenheits-Kauf!

in emoll. Kuchengeschir, darunter Tassen 60 ¢ bis 1 A 1/2, Tassen (unserbrechlich) 45, 50, 60 ¢, Teller à Stück 12 ¢, Schüsseln 45 und 50 ¢ und anderes mehr.

Feiner in Holzwaaren, Küchengeräthe und Wirtschaftszwecken.

Glas-, Porzellan- und Steingutwaaren, darunter: 1/2 Dbb. weiße Teller 40 ¢, 1/2 glatte Teller 40 ¢, 1/2 Tassen 40 ¢, 1/2 Tassen 40 ¢, Kaffeekannen (neue) 90—130 ¢ u. s. w.

Kleine Klausstraße (Nähe am Markt).  
Analle Becker.



## Nürnberger Sackuhren.

Gustav Speckhart, alt. Uhrmacher.  
NÜRNBERG.

## Bettfedern

werden von Schmutz, Schweiß, allen Krankheitserregern chemisch gereinigt in der Patent-Dampf-Weich-Weißfederreinigungsmaschine.  
Berliner Inlets fests vorräthig bei Benkwitz, gr. Ritterstr. 18. Betten- und Federhandlung.

## Antiquität.

Eine prachtvolle älteste Standuhr in ganz ausgelegten Gehäus, noch völlig gangbares Werk, mit reich decorirten Zifferblättern und 4 Glocken, aus feinst. Weis stommend, ist zu verkaufen. C. G. Weitzer, Wilsdrufferstr. 39. Im Vor. Vorm. 11 1/2—12 1/2 Uhr.



Einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend erlaube ich mir hiermit die ergebene Anzeige zu machen, daß ich am heutigen Tage das

# Restaurant zum Reichskanzler

übernommen habe. Ich werde bestrebt sein, das mich beehrende Publikum in jeder Beziehung zufrieden zu stellen, um dem Restaurant das bisherige gute Renommée zu erhalten.

Nicht fleißigem Besuche entgegengehend, empfehle ich mich

Hochachtungsvoll  
**Gustav Kobiliensky,**  
früher „Stadt Hamburg“.

Nachdem nunmehr die

## 4 1/2 % Prioritäten der verstaatlichten Bahnen

im Laufe des December auf 4 % convertirt werden, sind wir bereit, diese Convertirung zu vermitteln und bitten uns die Prioritäten-Stücke und Coupons zu diesem Zwecke recht bald einzuliefern.

Hallescher Bankverein von  
Kulisch, Kaempff & Co.

## Gelegenheitskauf!

Wegen Aufgabe einer großen Wollwaaren-Fabrik ist mit ein Vollen Wollwaaren zum Verkauf übergeben und kann ich dieselben schon unter Engros-Preisen abgeben. Folgende Artikel empfehle als postbillig:

- Kinderscapoten von 75  $\frac{1}{2}$  an,
- Damenpöppeln von 1,25 an,
- do. in Woll f. Damen v. 2  $\frac{1}{2}$  an,
- Knabenanzugs von 45  $\frac{1}{2}$  an,
- Concertkleider von 1,50  $\frac{1}{2}$  an,
- Tailentücher von 75  $\frac{1}{2}$  an,
- Kopftücher von 45  $\frac{1}{2}$  an,
- Schleier von 20  $\frac{1}{2}$  an,
- Spinnchen von 15  $\frac{1}{2}$  an,
- Pulswärmer von 20  $\frac{1}{2}$  an,
- Käuflinge von 20  $\frac{1}{2}$  an,
- Wachend-Noten für Kinder von 45  $\frac{1}{2}$  an,
- do. für Damen von 1,25  $\frac{1}{2}$  an,
- Wachend-Gewänder von 1,20 an,
- Jagdwesten von 3  $\frac{1}{2}$  an,
- Strickjacken für Männer v. 1,40 an,
- Damenwesten von 1,25 an,
- Woll. Socken von 25  $\frac{1}{2}$  an,
- Feuerstrümpfe v. 30  $\frac{1}{2}$  an,
- Ringel-Kinderstrümpfe Gr. 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40 41 42 43 44 45 46 47 48 49 50 51 52 53 54 55 56 57 58 59 60 61 62 63 64 65 66 67 68 69 70 71 72 73 74 75 76 77 78 79 80 81 82 83 84 85 86 87 88 89 90 91 92 93 94 95 96 97 98 99 100 101 102 103 104 105 106 107 108 109 110 111 112 113 114 115 116 117 118 119 120 121 122 123 124 125 126 127 128 129 130 131 132 133 134 135 136 137 138 139 140 141 142 143 144 145 146 147 148 149 150 151 152 153 154 155 156 157 158 159 160 161 162 163 164 165 166 167 168 169 170 171 172 173 174 175 176 177 178 179 180 181 182 183 184 185 186 187 188 189 190 191 192 193 194 195 196 197 198 199 200 201 202 203 204 205 206 207 208 209 210 211 212 213 214 215 216 217 218 219 220 221 222 223 224 225 226 227 228 229 230 231 232 233 234 235 236 237 238 239 240 241 242 243 244 245 246 247 248 249 250 251 252 253 254 255 256 257 258 259 260 261 262 263 264 265 266 267 268 269 270 271 272 273 274 275 276 277 278 279 280 281 282 283 284 285 286 287 288 289 290 291 292 293 294 295 296 297 298 299 300 301 302 303 304 305 306 307 308 309 310 311 312 313 314 315 316 317 318 319 320 321 322 323 324 325 326 327 328 329 330 331 332 333 334 335 336 337 338 339 340 341 342 343 344 345 346 347 348 349 350 351 352 353 354 355 356 357 358 359 360 361 362 363 364 365 366 367 368 369 370 371 372 373 374 375 376 377 378 379 380 381 382 383 384 385 386 387 388 389 390 391 392 393 394 395 396 397 398 399 400 401 402 403 404 405 406 407 408 409 410 411 412 413 414 415 416 417 418 419 420 421 422 423 424 425 426 427 428 429 430 431 432 433 434 435 436 437 438 439 440 441 442 443 444 445 446 447 448 449 450 451 452 453 454 455 456 457 458 459 460 461 462 463 464 465 466 467 468 469 470 471 472 473 474 475 476 477 478 479 480 481 482 483 484 485 486 487 488 489 490 491 492 493 494 495 496 497 498 499 500 501 502 503 504 505 506 507 508 509 510 511 512 513 514 515 516 517 518 519 520 521 522 523 524 525 526 527 528 529 530 531 532 533 534 535 536 537 538 539 540 541 542 543 544 545 546 547 548 549 550 551 552 553 554 555 556 557 558 559 560 561 562 563 564 565 566 567 568 569 570 571 572 573 574 575 576 577 578 579 580 581 582 583 584 585 586 587 588 589 590 591 592 593 594 595 596 597 598 599 600 601 602 603 604 605 606 607 608 609 610 611 612 613 614 615 616 617 618 619 620 621 622 623 624 625 626 627 628 629 630 631 632 633 634 635 636 637 638 639 640 641 642 643 644 645 646 647 648 649 650 651 652 653 654 655 656 657 658 659 660 661 662 663 664 665 666 667 668 669 670 671 672 673 674 675 676 677 678 679 680 681 682 683 684 685 686 687 688 689 690 691 692 693 694 695 696 697 698 699 700 701 702 703 704 705 706 707 708 709 710 711 712 713 714 715 716 717 718 719 720 721 722 723 724 725 726 727 728 729 730 731 732 733 734 735 736 737 738 739 740 741 742 743 744 745 746 747 748 749 750 751 752 753 754 755 756 757 758 759 760 761 762 763 764 765 766 767 768 769 770 771 772 773 774 775 776 777 778 779 780 781 782 783 784 785 786 787 788 789 790 791 792 793 794 795 796 797 798 799 800 801 802 803 804 805 806 807 808 809 810 811 812 813 814 815 816 817 818 819 820 821 822 823 824 825 826 827 828 829 830 831 832 833 834 835 836 837 838 839 840 841 842 843 844 845 846 847 848 849 850 851 852 853 854 855 856 857 858 859 860 861 862 863 864 865 866 867 868 869 870 871 872 873 874 875 876 877 878 879 880 881 882 883 884 885 886 887 888 889 890 891 892 893 894 895 896 897 898 899 900 901 902 903 904 905 906 907 908 909 910 911 912 913 914 915 916 917 918 919 920 921 922 923 924 925 926 927 928 929 930 931 932 933 934 935 936 937 938 939 940 941 942 943 944 945 946 947 948 949 950 951 952 953 954 955 956 957 958 959 960 961 962 963 964 965 966 967 968 969 970 971 972 973 974 975 976 977 978 979 980 981 982 983 984 985 986 987 988 989 990 991 992 993 994 995 996 997 998 999 1000

Wollgarn, gute Qualität, Zöllpfund 2,50 Mt.

Gr. Ulrichstr. 11. Otto Friese. Gr. Ulrichstr. 11.

**A. W. Berger & Co.,**  
Nehf. (Kohlen en gros)  
Berlin, Unter den Linden 43.  
Unsere Kohlenanzünder,  
prämiirt auf der Antwerpener



Weltausstellung, zur Erhaltung allen Holzes beim Feueranmachen, liefern wir im Großhändler 2 Bahnen: ca. 500 für 5 Mt. incl. Kiste ab Berlin geg. Nachnahme. Größere Quantität billiger.

Protegeort: Düsseldorf, Madrid, Frankfurt, Amsterdam, Antwerpen. Anerkant vorzüglichste Qualität und Konstruktion. Ausführliche Preisliste auf Verlangen kostenfrei.

**Soennecken's Schreibfedern**

Urtheil der Papier-Zeitung vom 1. Januar 1880 (erstes Fachorgan dieser Branche in Deutschland): „Zuerst das Wesen der Krankheit auf diesem Gebiete erkannt zu haben, ist ein Verdienst, das wir unbestritten und gern dem Herrn F. Soennecken in Bonn zuerkennen.“

Systematisch geordnete Auswahl-Sortimente (90 Pf.) in allen Schreibwaarenhandlungen vorräthig.

Man hat sich nicht entblödet, einen Theil unserer Schreibfedern in der Form genau, aber in geringer Qualität, nachzubilden, daher achte man in eigenem Interesse auf den Garantiestempel „F. SOENNECKEN.“

Berlin • F. SOENNECKEN'S VERLAG, BONN • Leipzig



ist ein neues Parfüm.  
ist das feinste Tafelentuchparfüm.  
ist ein vorzügliches Zimmerparfüm.  
ist billiger als alle anderen Parfüms.  
ist besser und lieblicher als Eau de Cologne.  
ist billiger als Eau de Cologne.  
ist mit den schönsten Anisichten von Halle geschmückt.  
ist eine Erinnerung an die Stadt Halle.  
ist ein geschmackvolles Geschenk.  
ist in eleganten Cartons verpackt.  
ist in Flaschen à 50  $\frac{1}{2}$ , 1  $\frac{1}{2}$  und 1,50  $\frac{1}{2}$  zu haben.  
ist vorräthig in allen besseren Fein- und Parfümeriegeschäften.

Engros-Lager für Wiederverkäufer bei **Gebr. Keller, Geißestraße 2, Franz Helwig, Martinsberg 8.**

**Dienstag früh frischen Seedorf**  
à Pfund 20 Pfg. bei  
**Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 21.**

**Niederlage bei Franz Krug, Halle a. S., Rannische Strasse 43.**

**Am oberen Eingange des Friedhofes.**  
Verkaufshalle, hinreichende Auswahl von Kränzen etc. etc.

# Hallesche Möbelhallen

Th. Pollak  
Brüderstraße 14, im Hause der Pfeffer'schen Buchhandlung.

## Billigste Bezugsquelle für Möbel

vom einfachsten bis hochdelegantem Genre.  
Niedersecretaire von 21 Mt., Kommoden mit 3 Kästen von 15 Mt., Bettsofa mit Gallerie v. 27 Mt., Bettsofa mit Aufsatz v. 45 Mt., Sopha'sche, oval, von 10 Mt., Schreibtische, viereckig, von 7 1/2 Mt., Sofa's mit Tappet von 30 Mt., Sofa's mit Tischbezug v. 40 Mt., Bettstellen mit Boden von 9 Mt., Matratten mit Kissen von 9 Mt., Möbelfabrik in guter Arbeit und größter Auswahl von 3 1/2 Mt., Nähtische v. 12 Mt., Kammerdiener v. 4 Mt., Nahtische v. 3 1/2 Mt., Bücher-Regale von 3 1/2 Mt., Kleiderständer, elegant, von 5 1/2 Mt.

**Plüsch-Garnituren,**  
bestehend in überpolirter Causeuse und 2 Fauteuils, grün, bordeaux und oliv glatt oder gepulvert blüsch.

**Gelegenheitskauf nur 120 Mark.**  
Nähmaschine von 48 Mark, Herren-Schreibtische von 33 Mark, Schreibsecretaire in hochdeleganter Ausstattung nur 84 Mark.

**Permanente Ausstellung compl. eingericht. Zimmer**  
à 100 Mt., 150 Mt., 180 Mt., 200 Mt., 300 Mt.  
bis zu den hochdelegantesten Salons.

Bei vollständigen Einrichtungen für Private, Hoteliers und Restaurants bieten ganz besondere Vortheile!

Durch eigene Tischler- und Tapezier-Verkäufe sind wir in der Lage, nicht nur die erdenklichst billigen Preise zu stellen, sondern auch die weitgehendsten Garantien für Güte zu leisten.

## Der Ornithologische Central-Verein für Sachsen und Thüringen

veranstaltet in seinem Vereinslocale  
**Kohl's Restaurant zu Halle a. S. (Königsstr. 5)**  
am 20. und 21. November cr.

## Geflügel-Markt.

Auf Bestellung kommen zum Verkauf: edle Hühner in Stämmen und einzelne Gänse, Tauben, Enten etc. Der Verkauf findet am 20. Novbr. von Vormittags 10 bis Nachmittags 4 Uhr, am 21. Novbr. von Vormittags 8 Uhr ab statt. Auch Nichtkäufern ist der Besuch ohne Eintrittsgeld gestattet.  
Der Vorstand.

## Hofjäger.

Morgen Mittwoch  
**IV. Sinfonie-Concert**  
der Capelle des Kgl. Maad. Fällier-Regts. Nr. 36.  
Darin: 9. Sinfonie v. Beethoven.  
O. Wegert, Capellmeister.

**„Hôtel Heller,“ Gr. Steinstraße 24,**  
hält frische Sendung  
**Prima Engl. Natives-Austern,**  
à Dutzend 2 Mt., auch außer dem Hause,  
hierdurch bestens empfohlen. Koch. Heller.

## Grand Restaurant Rheingold

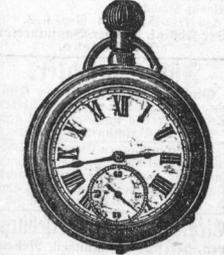
mit seinem prachtvollen Wintergarten,  
Leipzigerstraße 8788,  
Erholungsort einzig in seiner Art. Gänzlich rauchfrei, geräumige Localitäten, behaglicher Annehmlichkeit. Gute Restauration. Acht Münchener Kaiser-Export-Bräu 0,4 Lit. 20  $\frac{1}{2}$ , 1/2 Lit. 25  $\frac{1}{2}$ .  
Reis vorzüglich,  
Gewählte Frühstücks-, Mittags- und Abendkarte zu kleinen Preisen. Mittagsstisch auch im Abonnement.  
Trätner: Otto Uhlmann,  
Sofficierant Sr. Hoheit des Herzogs von Anhalt.

## Restaurant zum Weidenschlösschen

Weidenplan 3a (Eingang Friedhofstraße).  
Morgen Dienstag Abend Ractoffel-Puffert.  
Iwiewe n. Rauchkauer Lagerbier, echt Berliner Weiskier, echt Culinbacher und n. Weizenlagerbier.  
Otto Georgi.

## Remontoir-Uhr

in schönem starken Nickel-Gehäuse mit gutem Wert  
à Mark 15,-



**Herm. Kiehl,**  
Uhrmacher,  
Halle a.S., Leipzigerstraße 33.

## Neue Bettfedern und Daunen,

aus geriffen und staubfrei, Neue Betten von den geringsten bis zu den feinsten bereitwilligen Betten, Weißbrot, Dreißig u. Sechzigfach in bester Qualität zu billigen Preisen.  
Benkwitz, gr. Sitterg. 18.